SOS KINDERDORF

Medieninformation

SOS-Kinderdorf e.V.
Victoria Leipert
Renatastraße 77
80639 München
Telefon 089/12606-491
Mobil 0176/12605262
victoria.leipert@sos-kinderdorf.de
www.sos-kinderdorf.de

Im Video: Fußballprofi und SOS-Kinderdorf Unterstützer Marco Reus über die Bedeutung von Familie

Neue Unterrichtsmaterialien zum großen Thema „Familie“

München, Januar 2021 **– Familie hat einen hohen Stellenwert in unserer Gesellschaft. Wie sie uns prägt, was für Modelle es gibt, welche Möglichkeiten außerhalb der eigenen Familie existieren – das und mehr behandelt SOS-Kinderdorf Campus in seinen neuesten Unterrichtsmaterialien. Die beiden Einheiten „Familie – Was bedeutet Familie?“ sowie „Familie – Leben im SOS-Kinderdorf“ stehen Lehrkräften ab sofort kostenlos zum Download zur Verfügung. Das Material inklusive Arbeitsblättern und weiterführender Links für SchülerInnen wurde für die Sekundarstufe I und II konzipiert. Webinare für Lehrkräfte gehen in Kürze auf der neu gestalteten Website** www.sos-kinderdorf-campus.de **online.**

SOS-Kinderdorf Campus gibt Lehrkräften kostenfrei Schulungsmaterial an die Hand, welches aktuelle Themen behandelt und so zu mehr Sozialkompetenz und Verantwortung der SchülerInnen beiträgt. Die neuen Unterrichtsmodule können für eine oder zwei Unterrichtseinheiten à 45 Minuten verwendet werden. Sie eignen sich für die Fächer Deutsch, Politik und Wirtschaft, Sozialkunde, Gemeinschaftskunde, Werte und Normen, Ethik oder Philosophie. Sie sind so konzipiert, dass sie für einen lebendigen, interaktiven, reflektierten Austausch sorgen und SchülerInnen ein Bewusstsein für die Heterogenität unserer Gesellschaft vermitteln. Die aktuellen Lehreinheiten greifen das Thema „Familie“ in all seinen Formen und Facetten auf.

In Teil 1 **„Familie – Was bedeutet Familie?“** geht es darum, wie Familie unsere Persönlichkeit formt und welche unterschiedlichen Arten des Zusammenlebens es heute gibt. Denn das klassische Familienbild ist im Wandel: Alleinerziehende Mütter und Väter sind genauso präsent wie Patchworkfamilien oder gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften. Auch wie Rechte und Pflichten von Eltern im Grundgesetz verankert sind, wird erörtert. Durch die Unterrichtsmaterialien können SchülerInnen den Begriff Familie auf persönlicher und gesellschaftlicher Ebene reflektieren und so ihre Wahrnehmung und das Bewusstsein für das Thema erweitern.

Teil 2 **„Familie – Leben im SOS-Kinderdorf“** dreht sich um die Alternativen, die es gibt, wenn Kinder nicht bei ihren leiblichen Eltern aufwachsen können. Mit dieser Situation hat sich seinerzeit Hermann Gmeiner, der Gründer von SOS-Kinderdorf, befasst. Die SchülerInnen erlangen Einblicke in die Motivation von Gmeiner und beschäftigen sich mit den Grundsätzen und der Geschichte des Vereins.

DZI Spenden-Siegel

Gemeinsam erarbeiten sie anhand von Beispielen, wie das Leben in einem SOS-Kinderdorf abläuft, und entwickeln so Empathie für Kinder, die nicht gemeinsam mit ihrer leiblichen Familie heranwachsen.

Beide Module beinhalten verschiedene Materialien, die Lehrkräfte in den Unterricht integrieren können: Arbeitsblätter, Bildvorlagen, weiterführende Links und interaktive Medien wie das Video #alle13minuten mit SOS-Kinderdorf Unterstützer Marco Reus. Das Vorbild vieler Jugendlicher erzählt darin, welche Werte seine Eltern ihm vermittelt haben und wie er diese nun selbst als Vater weitergibt. Der Titel des Spots verweist auf die Tatsache, dass in Deutschland alle 13 Minuten ein Kind zu seinem eigenen Schutz aus der Familie genommen werden muss.

Direkt zum neuen Unterrichtsmaterial geht es hier:
https://www.sos-kinderdorf-campus.de/kostenfreies-material

Weitere Informationen unter:
https://www.sos-kinderdorf-campus.de

Bitte beachten Sie: Das Bildmaterial darf ausschließlich im Zusammenhang mit der Arbeit des SOS-Kinderdorf e.V. und mit gut ersichtlichen Copyright-Angaben genutzt werden: © SOS-Kinderdorf e.V.

Über SOS-Kinderdorf Campus:
Das Bildungsprogramm von SOS-Kinderdorf Campus ermöglicht Jugendlichen, sich mit gesellschaftsrelevanten Inhalten auseinanderzusetzen, und gibt Einblicke in das Leben benachteiligter Kinder und Jugendlicher. Angelehnt an den Lehrplan, unterstützt SOS-Kinderdorf Schulen mit Bildungsangeboten, die gesellschaftliche Verantwortung und soziale Strukturen beleuchten. SOS-Kinderdorf Campus spricht gezielt Lehrkräfte und SchülerInnen verschiedener Jahrgangsstufen und Unterrichtsfächer an Gymnasien sowie Berufs- und Fachoberschulen an. Das Programm beinhaltet individuelle Module rund um Themen wie Familie, Werte, soziale Verantwortung und gibt einen Überblick über die verschiedenen Berufsfelder einer NGO. Dabei steht die praxisnahe und persönliche Vermittlung von Wissen und Erfahrung im Mittelpunkt.

Der SOS-Kinderdorf e.V.:
SOS-Kinderdorf bietet Kindern in Not ein Zuhause und hilft dabei, die soziale Situation benachteiligter junger Menschen und Familien zu verbessern. In SOS-Kinderdörfern wachsen Kinder, deren leibliche Eltern sich aus verschiedenen Gründen nicht um sie kümmern können, in einem familiären Umfeld auf. Sie erhalten Schutz und Geborgenheit und damit das Rüstzeug für ein gelingendes Leben. Der SOS-Kinderdorfverein begleitet Mütter, Väter oder Familien und ihre Kinder von Anfang an in Mütter- und Familienzentren. Er bietet Frühförderung in seinen Kinder- und Begegnungseinrichtungen. Jugendlichen steht er zur Seite mit offenen Angeboten, bietet ihnen aber auch ein Zuhause in Jugendwohngemeinschaften sowie Perspektiven in berufsbildenden Einrichtungen. Ebenso gehören zum SOS-Kinderdorf e.V. die Dorfgemeinschaften für Menschen mit geistigen und seelischen Beeinträchtigungen. In Deutschland helfen in 39 Einrichtungen insgesamt über 4.248 MitarbeiterInnen. Der Verein erreicht und unterstützt mit seinen Angeboten rund 107.000 Kinder, Jugendliche und Familien in erschwerten Lebenslagen. Darüber hinaus finanziert der deutsche SOS-Kinderdorfverein 117 SOS-Einrichtungen in 36 Ländern weltweit.
Mehr Informationen unter www.sos-kinderdorf.de